

# Datenschutzhinweise für unsere Bewerber (m/w/d)



Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

Informationen nach Art. 13, 14, 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Der Schutz personenbezogener Daten ist dem Verein ein wichtiges Anliegen. Wir verarbeiten personenbezogene Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen als Bewerber (m/w/d) einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte.

## 1. WER IST FÜR DIE DATENVERARBEITUNG VERANTWORTLICH?

Verantwortliche Stelle ist die

**Akademie für Gesang NRW e. V.**

Vertreten durch den geschäftsführenden Vorstand:

Dr. Jens Bitzer, Dr. Arne Schlechter

Hengsener Str. 8b, 44309 Dortmund

Telefon: +49 (0) 231 / 963741-62

E-Mail: [info@akademie-gesang.de](mailto:info@akademie-gesang.de)

Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

**GDI Gesellschaft für Datenschutz und Informationssicherheit mbH**

**Herr Dipl.-Inform. Olaf Tenti**

Alter Schloßweg 30, 58119 Hagen

Telefon: +49 (0) 2331/356832-0

E-Mail: [datenschutz@gdi-mbh.eu](mailto:datenschutz@gdi-mbh.eu)

## 2. WELCHE QUELLEN UND DATEN NUTZEN WIR?

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung übermitteln. Insbesondere werden folgende personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Stammdaten (Name, Vorname, Anschrift, Familienstand, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefon, E-Mail).
- Qualifikationsdaten (Bildungs- und Berufsabschlüsse, Zertifikate, Sprachkenntnisse, Zusatzqualifikationen)
- Daten zu Ihrem Lebenslauf
- Weitere übermittelte Unterlagen und sich daraus ergebende Informationen
- ggf. Kontodaten im Rahmen einer Kostenerstattung

Zusätzlich zu den von Ihnen direkt eingereichten Unterlagen behalten wir uns vor, im Rahmen des Auswahlprozesses öffentlich zugängliche, berufsrelevante Informationen über Sie zu nutzen und informieren wir Sie hiermit gemäß Art. 14 DSGVO über die Verarbeitung von Daten aus Drittquellen:

- Quellen: Wir nutzen öffentlich zugängliche, berufsbezogene soziale Netzwerke wie z. B. LinkedIn.
- Rechtsgrundlage: Diese Erhebung erfolgt gemäß Art. 14 DSGVO in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO und § 26 Abs. 1 BDSG. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Verifizierung Ihrer Angaben sowie der Ergänzung Ihres Qualifikationsprofils.
- Einschränkung: Wir recherchieren nicht in rein privaten sozialen Netzwerken (z. B. Facebook, Instagram), da hier Ihre Persönlichkeitsrechte gegenüber unserem Informationsinteresse überwiegen.

Die weiteren Angaben, die nach Art. 14 DSGVO in diesen Fällen erforderlich sein können, werden wir Ihnen dann – soweit erforderlich – gesondert mitteilen.

## 3. WOFÜR VERARBEITEN WIR IHRE DATEN (ZWECK DER VERARBEITUNG) UND AUF WELCHER RECHTSGRUNDLAGE?

**Primäre Rechtsgrundlage:** Wir verarbeiten Ihre Daten zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist daher Art. 88 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 BDSG

(Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses).

**Aufgrund Ihrer Einwilligung:** Sofern Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung erteilt haben (z. B. zur Verarbeitung etwa mitgeteilter besonderer Kategorien von personenbezogenen Daten), ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. im Fall besonderer Kategorien personenbezogener Daten Art. 9 Abs. 2 lit a DSGVO die Grundlage.

Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Ein Widerruf kann an die unter Ziffer 1 benannte Stelle erfolgen.

**Im Rahmen der Interessenabwägung:** Wir können Ihre Daten außerdem auf Basis einer Interessenabwägung zur Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder von Dritten verwenden (vgl. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Das kann insbesondere zu folgenden Zwecken erfolgen:

- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebes

**Im Rahmen der Kostenerstattung:** Soweit wir Ihnen eine Kostenerstattung zugesagt haben, bspw. für Reisekosten zu einem Bewerbungsgespräch, verarbeiten wir Ihre Kontodaten zur Erstattung dieser Kosten. Rechtsgrundlage ist die Erfüllung unseres Versprechens zur Kostenerstattung im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

## 4. WER ERHÄLT MEINE DATEN?

Innerhalb unserer Akademie erhalten nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für den Auswahlprozess zwingend benötigen (Vorstand, künstlerische Leitung, ggf. Vorgesetzte). Eine Weitergabe an externe Dritte erfolgt nur bei gesetzlicher Verpflichtung oder wenn Sie zu dieser Übermittlung Ihre Einwilligung erteilt haben.

Weiterhin können personenbezogene Daten zum Zwecke und im Rahmen der Auftragsverarbeitung (Art. 28 DSGVO) übermittelt werden, insbesondere an IT-Dienstleister.

## 5. WIE LANGE WERDEN DIE DATEN GESPEICHERT?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für die Auswahl eines geeigneten Kandidaten für die zu besetzende Stelle.

**Im Falle einer Absage:** Die Löschung Ihrer Daten erfolgt spätestens dann, wenn keine zivilrechtlichen Ansprüche gegen uns mehr durchgesetzt werden können, die sich insbesondere aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz ergeben können. Soweit wir die Daten nicht unmittelbar löschen, werden wir die Daten mit einem Sperrvermerk versehen.

**Im Falle einer Einstellung:** Die Daten werden in Ihre Personalakte überführt (Rechtsgrundlage: § 26 BDSG).

## 6. WELCHE WEITEREN DATENSCHUTZRECHTE HABE ICH?

Sie haben unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO, § 34 BDSG), auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), auf Löschung (Art. 17 DSGVO, § 35 BDSG), auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art 77 DSGVO, § 19 BDSG).

## 7. INWIEWEIT BESTEHT EINE AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG IM EINZELFALL?

Zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen nutzen wir keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir

# Datenschutzhinweise für unsere Bewerber (m/w/d)

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

Informationen nach Art. 13, 14, 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

---

diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

## 8. INWIEWEIT WERDEN MEINE DATEN FÜR DIE PROFILBILDUNG GENUTZT?

Wir verarbeiten Ihre Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (sog. „Profiling“).

## 9. BESTEHT FÜR MICH EINE PFLICHT ZUR BEREITSTELLUNG VON DATEN?

Sie sind weder gesetzlich noch vertraglich verpflichtet personenbezogene Daten im Rahmen der Bewerbung zur Verfügung zu stellen. Wir weisen darauf hin, dass unsere Möglichkeiten Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse einzuschätzen von den zur Verfügung gestellten Daten abhängen. Soweit Sie keine Daten bereitstellen, spiegelt unsere Einschätzung ggf. nicht Ihre tatsächliche Eignung für die zu besetzende Stelle wider, sodass Sie ggf. deswegen bei einer Einstellung nicht berücksichtigt werden können.

## 10. IHRE BETROFFENENRECHTE

- **Auskunftsrecht** (Art. 15 DSGVO): Sie können erfahren, welche Daten wir über Sie speichern.
- **Berichtigung** (Art. 16 DSGVO): Sie können die Korrektur unrichtiger Daten verlangen.
- **Löschung** (Art. 17 DSGVO): Sie können die Löschung verlangen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.
- **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO): Sie können die Einschränkung der Nutzung verlangen.
- **Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO): Sie können die Bereitstellung Ihrer Daten in einem gängigen Format verlangen.
- **Widerspruch** (Art. 21 DSGVO): Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO.  
Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.  
Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktmöglichkeiten.

Stand: März 2026